

Z

Preiserhöhung**Die
Marneschlacht 1914**insbesondere auf der Front
der deutschen dritten Armee

Nach den Kriegsakten bearbeitet von

Generalmajor z.D. Baumgarten-Crusius

Etwa 200 Seiten stark. Oktav-Format. Mit 18 Skizzen.

**||| Bisheriger Absatz: |||
||| 100 000 Exemplare! |||**

Nach wie vor wird das Werk glänzend beurteilt:

General d. Art. Dr. v. Stein, Berlin: ... Seine angezeigte Bearbeitung nach den Kriegsakten verleiht ihm ein besonderes Gewicht. ... Die Darstellung ist klar und übersichtlich. ... General d. Inf. v. Ruhl, Generalstabschef der 1. Armee: Die Lage wird, ebenso wie die Verhandlung mit dem Oberstleutnant Hentsch, vom Generalmajor Baumgarten-Crusius im wesentlichen richtig wiedergegeben. / General d. Inf. Fzhr. v. Freytag-Loringhoven: ... Sie ist auf Grund ihm zugänglichen Altematerials sehr sorgfältig gearbeitet. Sie gibt, von einer reichen Zahl von Textskizzen unterstützt, ein klares Bild der Ereignisse bei der 3. Armee und daneben einen guten Überblick über den Gesamtverlauf des Krieges bis zum Rückzug an der Marne im September 1914. Die verdienstvolle Arbeit kann daher gerade infolge des bisherigen Fehlens einer amtlichen Darstellung über diesen Zeitabschnitt des Krieges nur freudig begrüßt werden. / General d. Inf. Woinovich, Wien: ... Dem Verfasser gebührt das Verdienst, das Seinige zu dieser Klärung beigetragen zu haben, indem er die Vorgänge bei der 3., der sächsischen Armee General-Oberst Fzhr. v. Hausen, die während der Schlacht gewissermaßen im Brennpunkte der Ereignisse stand, sine ira et studio wiederzugeben sich bemüht und auch auf Grund authentischen Materials jene bei den übrigen Armeen, namentlich bei der 2. (Bülow) anschaulich zur Darstellung bringt. ... Sehr interessant und lehrreich sind die Streiflichter, die Crusius auf die Art der obersten Führung fallen läßt. / Generalleutnant Reim, Berlin: Die Marneschlacht 1914 — eine Anlage. Die Anlage, sie ist sowohl eine politische wie eine militärische, erhebt Generalmajor Baumgarten-Crusius in seinem kürzlich erschienenen Buche „Die Marneschlacht 1914“, das, nach den Kriegsakten bearbeitet, Anspruch erheben darf auf volle Zuverlässigkeit, denn das beigebrachte Material ist unanfechtbar. Das Buch erhält eine besondere kriegsgeschichtliche Bedeutung. ...

Preis des Werkes vom 25. Februar 1920 ab:
Broschiert M. 5.—. Gebunden M. 7.50.

Ich liefere einzelne Exemplare bar mit 35%
10 Exemplare bar mit 40%
ein Exemplar zur Probe mit 45%

**Akademische Buchhandlung
R. Max Lippold, Verlagsabt.,
Leipzig, Königstraße 37**

Z

**Sachsen voran
auf dem Wege der
Kriegerheimstätten**Zusammenstellung dessen, was in Sachsen während
der Dauer des Weltkriegs für die Verwirklichung
des Gedankens der Kriegerheimstätten geleistet
worden ist

Von

Professor Dr. H. Propst, Pirna

Kriegerheimstätten! Wem kommt beim Klange dieses Wortes nicht die ungeheure Dankeschuld zum Bewußtsein, welche die Heimat an den Männern abzutragen hat, die für das Wohl und Wehe des Vaterlandes draußen ihr Leben in die Schanze schlugen! Die Schaffung von Kriegerheimstätten ist eine der großen und zukunftreichen, aber auch der wichtigsten Aufgaben, welche für das Reich aus dem Weltkrieg erwachsen sind. Allen anderen geht die Ehrenpflicht der sozialen Fürsorge für die heimkehrenden Krieger voraus; es bedarf daher über die Notwendigkeit des Krieger-Siedlungswesens keiner Frage.

„Sachsen voran auf dem Wege der Kriegerheimstätten“ heißt das Werk, das dazu dienen soll, die Idee des Siedlungswesens der Verwirklichung näherzubringen. Wie auf so vielen anderen Gebieten ist auch hier Sachsen vorbildlich gewesen und hat bahnbrechend für den Gedanken gewirkt.

Wenn man bedenkt, um was es sich bei der Verwirklichung des Kriegerheimstättengedankens handelt, nämlich um Sein und Nichtsein unseres Volkes und Vaterlandes und um die Grundlage alles ferneren Aufbaus, dann ist es vaterländische Pflicht aller, sich um den Stand des Siedlungswesens zu kümmern. Unsern tapferen Kriegern Heimat und Verdienst, Zufriedenheit und sorgenfreie Zukunft zu bieten, das ist die Lösung. Eine friedliche, freundliche Wohnstätte — der Inbegriff alles häuslichen Glücks — soll verwirklicht werden, wozu jeder einzelne an seinem Plaze mit helfen muß.

256 Seiten stark.

Oktav-Format.

Preis broschiert M. 6.80, gebunden M. 8.80
zuzüglich 20% Teuerungszuschlag.

Ich liefere: Einzelne Exemplare bar mit 35%
10 Exemplare bar mit 40%
ein Exemplar zur Probe mit 45%

**Akademische Buchhandlung
R. Max Lippold, Verlagsabt.,
Leipzig, Königstraße 37**